

Chudm.

37

250/40

20. Mai 1940

36

Prees
resp

Dr. Wilhelm Hergel
Napoli, via Posillipo 42
villa Martignelli

Am 11. Mai 1940

An den Präsidenten
des Reichsinstitutes für all. Hochschulforschung
Herrn Prof. Dr. Edmund Stempel.

Sehr verehrter Herr Professor,
jedenfalls ist die Überweisung meines Gehaltes
für den Monat Mai in Höhe von Lire 1672.
Dies entspricht der bisherigen Bezahlung vor mei-
ner Verheiratung. Ich wäre Ihnen sehr dankbar,
wenn Sie vuanlassen würden, daß nur die
Differenz zu der Summe von RM. 300, die
Sie als monatliche Zahlung vom Monat meines
Verheirats an bestimmten, so rasch als
möglich anzuweisen wird. Ich bin Ihnen dringend
darauf angewiesen, daß nur der Betrag noch
in diesem Monat ausbezahlt wird. Ich habe am
27. April in München geheiratet. Sie sagten
bei unserer Besprechung in Neapel damals, daß
die Differenz der Gehaltssumme für den Mo-
nat April im Mai nachträglich mit überwiesen
werden sollte. Nun weiß ich nicht, ob Sie
den Monat April noch in den neuen Zahlungs-
modus rechnen, da der Monatstermin am
Monatsende liegt. Ich würde Sie in diesem Falle
um die Freundlichkeit bitten, die beiden
Differenzsummen zusammen überwiesen zu
lassen.

*keine Bezahlung
ausbezahlt*